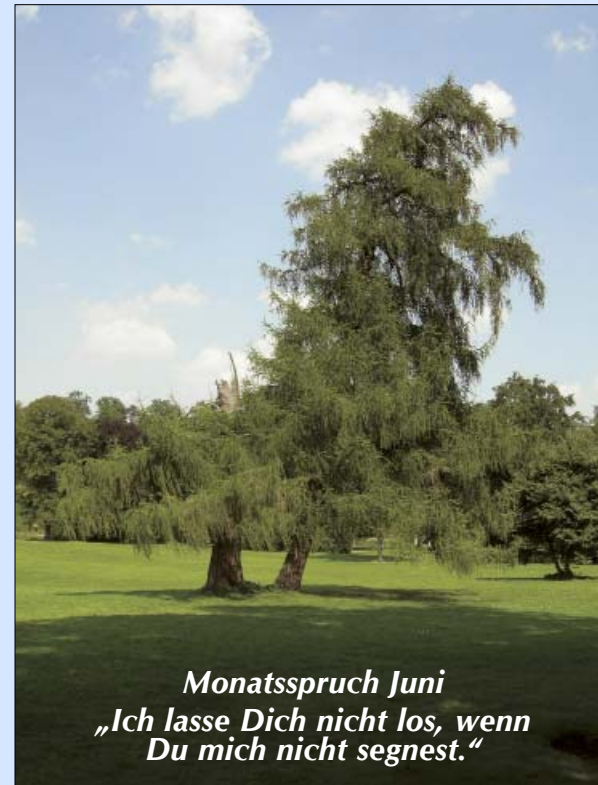


Lainecker Gemeindebrief

Juni / Juli 2015

Evangelisch-
Lutherische
Epiphaniaskirche



Monatsspruch Juni
„Ich lasse Dich nicht los, wenn
Du mich nicht segnest.“

In dieser Ausgabe:

Gedanken	3
Bücherflohmarkt	4
Gemeindefest	5
Jugendgruppe	6
Kindertagesstätte	8
Männerarbeit	9
Asyl in Friedrichsthal	10
Abend der Begegnung	11
Rückblick Kappadokien	11
Malta - Paulus III	12
Ausflug Vierzehnheiligen	13
Prag und Kuttenberg	14
Fahrt nach Pilsen	15
Freizeitpark Plohn	16
Geburtstage	17
Kasualien	17
Firmen in Laineck	18
Gottesdienste und Veranstaltungen	19

Pfarramt	Warmensteinacher Straße 85 Tel. 9 99 77, Fax 9 80 02 91 epiphaniaskirche-laineck@gmx.de
Internetseite	www.epiphaniaskirche.de
Pfarrer	Gottfried Lindner, Tel. 9 99 77 bayreuth-evangelisch@gmx.de
Vertrauensmann Sekretärin Mesnerin	Norbert Gebhardt, Tel. 9 47 04 Karin Kofer (Di, Do, Fr 9 - 11 Uhr), 9 99 77 Margita Rickauer, Tel. 9 21 05
Kirchbaukonten	Sparkasse Bayreuth: BIC: BYLADEM1SBT IBAN: DE06 7735 0110 0038 0492 84 VR-Bank Bayreuth: BIC: GENODEF1BT1 IBAN: DE49 7739 0000 0005 8002 18
Gabenkonto	VR-Bank Bayreuth: BIC: GENODEF1BT1 IBAN: DE27 7739 0000 0005 8205 96 Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir laden herzlich ein:

Kinderchor „Emotion-Kids“ Chor „Emotion“ Coro vocale	Dienstag, 18 - 19 Uhr, Heike Nitsche, Tel. 7 93 03 80 Montag, 19:15 - 20:15 Uhr, Heike Nitsche Freitag, 20:15 Uhr, Gottfried Nitsche, Tel. 7 93 03 80
Hauskreise	Dienstag, 20 Uhr, 14-tägig, Ringstr. 22, Christine Schmidt Dienstag, 19:30 Uhr, 14-tägig, Denkmalstr. 11, Erika Wening
Bibelgespräch	Dienstag, 19:30 Uhr, Epiphaniaskirche, alle sechs Wochen, Pfr. Gottfried Lindner und Team, 14. Juli
Jugendgruppe	Freitag, 16 - 17:30 Uhr, Daniel Simon, Tel. 0176/31767922, Ulrike Szech, Tel. 98 07 08
Jungbläser Posaunenchor	Donnerstag, 18 - 19:30 Uhr, Anne Meyer, Tel. 51 31 35 Donnerstag, 19:30 - 21 Uhr, Anne Meyer, Tel. 51 31 35
Männerarbeit	Mittwoch, monatlich, 19:30 Uhr, 10. Juni (Seite 9); 1. Juli Jugendcontainer, Klaus Polster, Tel. 99 00 92 00
Besuchsdienstkreis	nach Absprache: Pfr. Gottfried Lindner und Team
Spielkreis (3-12) integrativ	27.6. und 25.7 jeweils 10-15 Uhr, bitte anmelden! Christiane Walther-Kühner, Tel 0178/28 09 849
Meditatives Tanzen	Dienstag, 20 Uhr: Claudia Schlösinger, Tel. 9 84 65, 16.6. „Freude an der Natur“; 21.7. „Sommertänze“
Yoga-Kurse	jeweils Dienstagvormittag nach Absprache Martina Schmittroth, Tel. 9 43 66

Liebe Lainecker!

Vielleicht ist ja diese uralte Erzählung aus dem ersten Buch Mose auch Ihre und meine Geschichte? Da kämpft der Mensch Jakob in der Nacht mit Gott. Jakob bedeutet eigentlich Betrüger. Er betrog seinen Vater und seinen Bruder. Trotzdem machte er viele Erfahrungen mit Gott, z.B. erschien ihm Gott im Traum auf einer Himmelsleiter.

Und dann kam dieser Kampf am Fluß Jabbok, der viele Künstler und auch Dichter inspiriert hat. *"Als Jakob allein zurückgeblieben war, rang mit ihm ein Mann, bis die Morgenröte aufstieg. Als der Mann sah, dass er ihm nicht beikommen konnte (...), sagte er: Lass mich los; denn die Morgenröte ist aufgestiegen. Jakob aber entgegnete: Ich lasse dich nicht los, wenn du mich nicht segnest (...). Da sprach der Mann: Du wirst Gotteskämpfer (Israel) genannt werden (...). Dann segnete er ihn dort."*

Kämpfen und gesegnet werden

Wie oft haben sich die Juden an ihren Stammvater Jakob erinnert, als sie ins KZ kamen oder ihr Land verloren und Gottes Wege nicht verstanden. Im Glauben haben sie mit Gott gekämpft (Klagepsalmen der Bibel) und Gott hat sie gesegnet.

Auch wir kennen diese Zeiten, in denen wir mit Gott um unseren Glauben ringen. Zeiten, in denen wir Gott und das Weltgeschehen nicht verstehen und nicht deuten können. Zeiten, in denen wir uns erbarmungslos von Ihm gefordert fühlen.

Wie sehr stehen wir da in der Gefahr, uns von Gott zu distanzieren oder Ihn mit „Warum-Fragen“ zu diskreditieren – anstatt wie Jakob, mit Ihm zu kämpfen, uns an Ihn zu klammern, Ihn nicht loszulassen, bis Er uns segnet.

Unser Monatsspruch ermutigt uns, mit Gott im Glauben zu ringen und unbeirrt an Ihm festzuhalten, auch wenn wir Ihn nicht verstehen. Wir dürfen mit Jakob sprechen: *„Herr, ich lasse Dich nicht los, bis ich Deinen Segen spüre.“*

Monatsspruch Juni

*Ich lasse
Dich nicht los,
wenn Du
mich nicht
segnest.*

1. Mose 32,27

Ihr Pfarrer





Bücher- und Medienflohmarkt zum Gemeindefest 11. und 12. Juli und danach.

(Nachtermine siehe Tageszeitung, Internet: www.epiphaniaskirche.de)

Wer spendet uns gut erhaltene Bücher für unseren Flohmarkt?

Egal ob Kinder-, Jugend-, Sach- oder Reisebücher, Romane, Krimis, Hobby- oder Gartenbücher, Bildbände, Comics, Fach-, Bastel- und Kinder-Zeitschriften – alles ist willkommen. Wir freuen uns auch über gut erhaltene Brettspiele, und Hörbücher (**bitte keine Cassetten und Videos!**)

Annahme ab sofort:

Bitte vor dem Kircheneingang (regengeschützt) abstellen.
Gerne holen wir Bücher & Co. auch ab:
einfach nur kurz im Pfarramt (Tel. 99977) melden
oder bei Ulli Szech (Tel. 980708) oder
Martina Reul (0160/4888779)

Der Erlös dieses Flohmarktes kommt unserem
„Kirchbauverein Laineck“ und der Jugendarbeit zugute!

Gemeindefest am 11. und 12. Juli

Unsere Kirche wird 43 Jahre alt und wir feiern unser Gemeindefest in diesem Jahr am zweiten Wochenende im Juli.

Samstag 11. Juli: Posaunenkonzert & Coro Vocale ab 17 Uhr Imbiss, 19 Uhr: Open air Konzert, danach Dämmerstopp

Zum Auftakt unseres Festes präsentiert unser Posaunenchor und der Coro Vocale ein buntes Konzert mit Liedern und Musikstücken. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Bereits **ab 17 Uhr** ist unser **Bücherflohmarkt** geöffnet und lädt zum Schmökern und Kaufen ein. Der Erlös ist für den Kirchbau und für die Jugendarbeit bestimmt.

Gemeindefest am Sonntag 12. Juli, ab 10:30 Uhr

Um 10:30 Uhr laden wir zum **Gottesdienst für alle Generationen**. Danach bietet der Kirchbauverein ein fränkisches Mittagessen. Um 14 Uhr öffnet die beliebte **Kuchentheke**. Ab 14:30 Uhr beginnt die **Spielstraße** (übrigens auch bei Regenwetter!!!) und weitere Aktionen. Dann gibt es auch besondere Leckerbissen, wie Pizza, Fisch usw.

Ab 9 Uhr den ganzen Tag Bücherflohmarkt (nicht während es Gottesdienstes!)



Kuchen- und Tortenspenden sind herzlich willkommen!

Unsere Kuchentheke hat einen sehr guten Ruf. Das verdanken wir unseren tollen Kuchen- und Tortenbäckern. Hier sind die Lainecker fast unschlagbar. In den letzten Jahren konnten uns einige unserer Backspezialistinnen aus Altersgründen nicht mehr unterstützen. Sie sagten mir: „Jetzt sollen die Jungen ran!“ Wir freuen uns also über neue Bäckerinnen und Bäcker! *Zum Gottesdienst und danach können Torten und Kuchen gerne bis 14 Uhr in die Kirche gebracht werden. Schon jetzt mal ein herzliches Dankeschön!*

Von der Krippe ...

Eine besondere Weihnachtsfeier wollten wir für uns gestalten. Deswegen bastelten wir in der Jugendgruppe an drei Freitagen fast lebensgroße Krippenfiguren. Die Herausforderung: wir hatten keine Vorlage (und erstmal keinen Plan), die Krippe sollte wind- und wetterfest sein, das Ganze sollte nix kosten, und gefallen sollte es uns auch. Es war toll zu erleben, wie wir in unserer Gruppe im Gespräch und beim Ausprobieren nach und nach die Idee umsetzen konnten. Auf unserer Weihnachtsfeier, die sicher keiner vergessen wird, bekamen Maria, Joseph, das Kind, eine Hirtin und drei Schafe in einer „Nacht und Regen- Aktion“ ihren Platz am Gedenkstein in Höflas.

... zum Kreuz

Jesus hat es nicht damit bewenden lassen, mehr oder eher wenig idyllisch unter Engelsgesang geboren zu werden - er ist seinen Weg gegangen. Bis ans Kreuz. Darüber haben wir nachgedacht und, nachdem wir jetzt schon

Übung im Figurenmachen hatten, ist aus Joseph Johannes geworden und aus der Hirtin ein Römer. Nein, provozieren wollten wir nicht, auch wenn das Ensemble auf Kritik gestoßen ist. (... OK, der Römer hat schon ein bisschen nach Nikolaus ausgesehen ...) Wir wollten anregen, darüber nachzudenken, wo eigentlich unser Platz an der Krippe oder unterm Kreuz ist. Sind wir nur unbeteiligte Zuschauer?

Konsequent wäre es gewesen, ab Ostern die Szene mit dem leeren Grab darzustellen, denn nur so machen Weihnachten und Karfreitag überhaupt einen Sinn. Das haben wir aber leider nicht mehr geschafft.

Ulrike Szech



Großes Preisrätsel: Finde die Unterschiede!

Das sind wir, die Jugendgruppe. Wir sind alles unterschiedliche Typen (sogar auf den zwei Bildern sind wir nicht gleich :) und freuen uns auf jede und jeden, der unseren Haufen bereichert. Also, wenn du zwischen 14 und 18 Jahre alt bist, schau doch einfach mal am Freitag um 16:30 Uhr in der Epiphaniaskirche vorbei.



Findest du die acht Unterschiede? Wer die Lösung in die Jugendgruppe mitbringt, bekommt einen McDonald's Gutschein.



Übrigens: die größte Änderung ist auf dem Bild gar nicht zu sehen - wir verraten sie dir aber: seit Mai ist Daniel Simon der "Big Boss" der Jugendgruppe. Ulli Szech und Norbert Gebhardt helfen nur noch ein bisschen mit, wenn's nötig ist. Wenn du noch was wissen willst, wende dich direkt an Daniel:

E-Mail: danielsimon08@gmail.com; Handy: 0176 31 76 79 22

Hallo! Wer bin ich?!

So lautete der Name des Projekts der Notruf- und Beratungsstelle Avalon, an dem das Team der Lainecker Kindertagesstätte im April teilnahm. Avalon entwickelte in Zusammenarbeit mit der Aktion Mensch dieses wichtige Konzept. Zum einen geht es dabei um die Präventionsarbeit für Eltern und Erzieherinnen, zum anderen um die Aufklärung für Kinder, ihren Körper und ihre Gefühle betreffend, um sexuellen Missbrauch im weitesten Sinne zu verhindern.



Umgang mit sexuellen Grenzverletzungen

An zwei Fortbildungsabenden lernten wir gemeinsam mit Frau Kluders von der Avalon, wie mit sexuellen Grenzverletzungen unter Kindern umgegangen werden kann und inwieweit wir als Kindertagesstätte die Sexualpädagogik in unser Konzept einbeziehen können, um die Kinder altersangemessen dahingehend zu fördern.

In einem zweiten Modul widmeten wir uns der Schulung und Begleitung der Mitmach-Stationen, mit denen wir praktisch und anschaulich mit und für die Kinder in unserem Kindertagesstättenalltag arbeiten können.

Unangenehme Gefühle

So ging es beispielsweise um das Kennenlernen der eigenen Gefühle und um das Erkennen der Gefühle meines Gegenübers, durch Musikinstrumente und Spiegel. Anhand verschiedener Gegenstände, wie Steine, Federn oder Muscheln, lernen die Kinder



zwischen angenehmen und unangenehmen Berührungen zu unterscheiden und auf unangenehme Berührungen auch zu reagieren und ein **Stop!** zu signalisieren. Mit einem Puzzle von Lotte und Emil, deren Körper dreigeteilt ist und beliebig zusammengesetzt werden kann, lernen die Kinder, die Körperteile zu benennen, was heute in vielen Familien nicht als selbstverständlich gilt. Das Gesamthema ist immer noch sehr tabubehaftet, aber für den Schutz der Kinder unentbehrlich.

Diese Stationen lernten aber nicht nur die Erzieherinnen unseres Teams kennen, sondern auch die Eltern. So hatten bei einem Elternabend interessierte Mütter und Väter die Möglichkeit, dieses Konzept mit dessen Wichtigkeit kennen zu lernen und die einzelnen Stationen einmal aktiv mitzumachen und zu erleben. S. Kolb

Radtour der Männerarbeit am 21. Juli, 11 Uhr



Archivbild

Am **Sonntag, 21. Juni** radelt die Männerarbeit rund um Bayreuth. Nach dem Gottesdienst begeben wir uns gegen 11 Uhr auf eine ca. 40 km lange Rundstrecke mit vielen schönen Blicken auf Bayreuth. Wir radeln von Laineck über die Hohe Warte nach Unterkonnorsreuth und weiter über Tannenbach nach Oberobsang. Dort kehren wir in der Gaststätte Moosing ein. Weiter geht es vorbei am Y-Haus in die Saas und von dort aus nach Thiergarten. Hinter Wolfsbach gilt es bei Meyernreuth noch einen Berg zu erklimmen, um dann in Richtung Aichig abzufahren. In der Eremitenklausen beschließen wir unsere Radtour. Alle Interessierten (auch Frauen!), die sich die ca. 40 km lange und etwa 350 Höhenmeter umfassende Strecke zutrauen, sind willkommen. Erforderlich sind etwas Kondition und ein feldwegtaugliches Bike.

Herzlich laden ein: Klaus Polster und Norbert Gebhardt

Hinweis: Am 10. Juni um 19:30 Uhr trifft sich die Männerarbeit in der „Fuhrmannshütte“ bei Seulbitz zum Grillen. Info: 0160/700 33 44

Wir stellen uns vor

Arbeitskreis und neue Mitbewohner

Unsere Mitbewohner im Friedrichsthal:
Familie Osman aus Somalia (Bilder links): Der Vater lebt seit vier Jahren in Deutschland in der Asylunterkunft in der Wilhelm-Busch-Straße. Er konnte nun seine Familie nach Deutschland holen. Die neun Kinder sind sieben bis 18 Jahre alt. Sie waren zuletzt in einem Flüchtlingslager in Syrien und hatten



nur telefonischen Kontakt mit ihrem Vater, der sich gut auf Deutsch verständigen kann. Frau und Kinder sprechen allerdings nur arabisch und etwas englisch.



Drita mit ihrem Mann, Enkel und Sohn (Bild rechts) stammen aus Serbien. Sie haben wenig Chancen auf ein Asyl, werden aber vorläufig nicht abgeschoben. Drita ist die Dolmetscherin und gute Seele in der Unterkunft. Sie sind seit Oktober in Friedrichsthal.



Alle vier Bilder: Familie Osman aus Somalia mit neun Kindern

Jemilia und Triton (Kosovo) mit zwei Kindern (Bild rechts) sind ebenso seit Oktober hier. Jemilia ist erst 18 Jahre und Analphabetin, aber eine gute Mutter.



Unser aktuelles Mitarbeiterteam: Claudia Frosch (zweite von links), Anna-Lena Mayer, Inge Wohlgemut (dritte und vierte von links) und Wilhelm Repky (ganz rechts).



Claudia Frosch

Arbeitskreis Asyl lädt herzlich ein: Abend der Begegnung mit internationalem Imbiss Mittwoch 24. Juni, Epiphaniaskirche ab 18 Uhr

Sie möchten die neuen Bewohner in Friedrichsthal kennen lernen und etwas über ihren Hintergrund und ihre Flucht nach Deutschland erfahren? Sie interessieren sich für die Arbeit mit Asylsuchenden in Bayreuth und in Laineck? Dann kommen Sie zu unserem Abend der Begegnung in der Epiphaniaskirche.

Wir beginnen um 18 Uhr mit einem internationalen Imbiss, den unsere Asylsuchenden für Sie vorbereiten. Gegen 18:45 Uhr informiert uns die Leiterin von „Bunt statt braun“, Anna Maria Westermann, über die Asylarbeit im Aufnahmелager in Bayreuth. Unser Arbeitskreis wird mit Hilfe von Dolmetschern Lainecker Asylfamilien vorstellen und wird sich den Fragen der Besucher stellen. Außerdem gibt es Infos, wo Hilfe gebraucht wird.

Eintritt ist frei, Spenden für Arbeit mit Asylsuchenden willkommen

Rückblick: Reise nach Kappadokien, April 2015

20. Juni, Epiphaniaskirche, 18 Uhr Beginn mit türkischen Imbiss

Herzliche Einladung an alle Interessierten. Wir beginnen um 18 Uhr mit einem türkischen Imbiss. Danach erleben wir diese besondere Reise erneut mit einer Bilder-Präsentation (Powerpoint) und einem Videofilm. Unten im Bild die Reiseteilnehmer aus Laineck, Bayreuth und Umgebung.

Ganz unten links unser Reiseleiter Abdül Akin, der uns von Tarsus (Geburtsort des Paulus) in die wunderbare Gebirgslandschaft Kappadokiens und dann über Konya nach Antalya zur Küste der Mittelmeeres führte.



Malta - Auf den Spuren des Paulus III

7. - 12. Februar 2016 (Faschingsferien), Flug & Bus, Halbpension, 4-Sterne-Hotel, Reiseleitung und Eintritte, 799 Euro (EZ 880 Euro) bei mind. 40 Teilnehmern

Wir fahren am Sonntag 7. Februar mit dem Bus nach München und fliegen von dort direkt nach Malta (Flugzeit ca. 2 1/2 Stunden). Wir beziehen unser Hotel (4-Sterne). Am Montag erkunden wir die Hauptstadt Valletta (Weltkulturerbe). Am Dienstag lernen wir Land und Leute Malτας kennen und vor allem die alte Hauptstadt Medina. Am Mittwoch geht es zu den drei Stätten der Ordensritter: Vittoriosa, Cospicua und Senglea. Am Abend erleben wir das **Jahresfest der Malteser** „Schiffbruch des Hl. Paulus“ (Paulus ist ca. im Jahre 60 in Malta gestrandet). Am Donnerstag unternehmen wir eine Schifffahrt zu den Nachbarinseln Gosa und Kalypso. Am Freitag geht es zurück nach Bayreuth.



Die Reise wird von Pfr. Gottfried Lindner begleitet mit einer täglichen kurzen Andacht zum Römerbrief des Paulus. Im Preis enthalten sind der Flug mit allen Gebühren und Eintritten, Reiseleitung, Fahrten in modernen Bussen, Zimmer in 4-

Sterne-Hotels mit Frühstück und Abendessen, inklusiv eines Getränkes, alle Eintrittsgelder (St. John's Kathedrale, Caravaggio, Malt Experience, Pauls Grotte & Katakomben, Pauls Kathedrale Mdina, Ggantija Tempel Gozo). Nicht enthalten sind zusätzliche Mahlzeiten, Trinkgelder und Reiserücktrittsversicherung.

Sie benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wir bitten um eine vorläufige Anmeldung im Pfarramt Laineck, Tel. 999 77 oder im Vorraum der Epiphaniaskirche bis 1. November. Sie erhalten dann weitere Informationen und Hinweise. *Bilder: Kreativreisen*



Ausflug zum Staffelberg und Vierzehnheiligen

Sonntag 28. Juni, 10 Uhr Gottesdienst, 10:45 Abfahrt, Rückfahrt 18:30 Uhr, 12 Euro

Wir treffen uns um 10 Uhr zum gemeinsamen Kurzgottesdienst in unserer Epiphaniaskirche, bei dem der Coro Vocale mitwirkt. Gegen **10:45 Uhr** steigen wir in den Bus und fahren Richtung Lichtenfels. Gegen 12 Uhr sind wir in Romansthal im Gasthof zur „Schönen Schnitterin“ zum Mittagessen angemeldet.



Wanderung: Staffelberg und/oder Vierzehnheiligen

Nach dem Essen, gegen 13:30 Uhr, gibt es verschiedene Angebote und Gruppen:

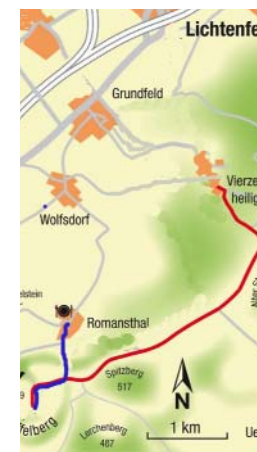
1. Kaffeetrinken im gleichem Gasthof und Spaziergang
2. Wanderung zum Staffelberg und zurück zum Gasthof in Romansthal (Dauer ca. 90 Minuten - **blaue Linie**)
3. Wanderung nach Vierzehnheiligen (über Staffelberg), (Dauer ca. 120 Minuten - **rote Linie**)

Busfahrt nach Vierzehnheiligen

Gegen 15:30 Uhr fährt unser Bus vom Gasthof zum Parkplatz von Vierzehnheiligen. Zur Kirche ist noch ein Fußweg von ca. 15 Minuten zurückzulegen (Möglichkeit eines Shuttlebusses für 1,50 Euro). In der Kirche ist ein kleines Chorkonzert unseres Coro Vocale geplant. Gegen 17:30 Uhr geht es mit dem Bus zurück nach Bayreuth. Der Preis von 12 Euro umfasst nur die Busfahrt, für Kinder gibt es eine Ermäßigung (8 Euro). Eine Führung in der Kirche ist am Sonntag leider nicht möglich. Infos werden im Bus weitergegeben.

Bitte melden Sie sich bald im Pfarramt (Tel. 999 77) oder am Schwarzen Brett in der Kirche an. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Alle Bilder von Wikipedia



Gemeindereise nach Prag und Kuttenberg

Freitag 28. August bis Sonntag 30. August 199 Euro (222 Euro EZ)

Wir starten am **Freitag** um 7 Uhr (Altstadt 6:30 Uhr). Prag erreichen wir um die Mittagszeit. Vorher werden wir unsere beliebte Reiseleiterin Olina aufnehmen. Sie wird uns bis zur Heimreise begleiten und führen. Auf der Hinfahrt gibt es zwei Pausen. Bitte einen Mittagsimbiss mitnehmen, Gebäck mit Kaffee wird gereicht. Wir beziehen unsere Zimmer im Hotel ILF (3 Sterne, 320 Betten) und treffen uns dann zur Altstadtführung mit Altstadtrathaus, Aposteluhr, Karlsbrücke, Jüdischem Viertel und Wenzelplatz. Danach genießen wir ein gemeinsames Abendessen. Für den weiteren Abend gibt es die Möglichkeit, das weltbekannte Schwarze Theater (ca. 20 Euro) - muss vorher angemeldet werden - zu besuchen oder eigenständig etwas zu unternehmen.



Samstag: Schloß Konopiste und Kuttenberg

Nach dem Frühstücksbuffet fahren wir ca. 50 km mit dem Bus zur einstigen Residenz von Franz Ferdinand von Österreich, der vor 100 Jahren beim Attentat in Sarajevo ums Leben kam. Das war der Auslöser für den Ersten Weltkrieg. Das Schloß versetzt uns ins 19. Jhd. und in die Prunkwelt von Kronprinz Ferdinand, mit seiner riesigen Waffen- und Trophäensammlung.



Nach einem gemeinsamen Mittagessen erleben wir einen zweiten Höhepunkt: die königliche Stadt Kuttenberg (Weltkulturerbe). Zurück in Prag besteigen wir um 20 Uhr ein Moldau-Schiff, das uns bei einem Abendbuffet Prag bei Nacht zeigt.



Sonntag: Hradschin und Burg

Am Sonntag geht es nach dem Frühstück zur Führung durch die obere Stadt von Prag. Nach einem gemeinsamen Mittagessen fahren wir Richtung Heimat, um gegen 20 Uhr wieder in Bayreuth zu sein.

Bitte melden Sie sich **im Pfarramt, Tel. 999 77 oder durch Eintrag in die Liste im Kirchenvorraum an**. Der Preis von 199/222 Euro beinhaltet alle Busfahrten, zwei Übernachtungen, zweimal Frühstücksbuffet, zweimal Mittagessen, zweimal Abendessen, zweimal Kaffeeimbiss, alle Führungen und Eintritte und die Schifffahrt.

Anzahlung von 99 Euro bis 1. August auf unser Gabelkonto (Seite 2), Verwendungszweck: Prag, Restzahlung bei der Fahrt. Die Reiseleitung hat Pfr. Gottfried Lindner.

Pilsen - Kulturhauptstadt Europas 2015

Dienstag, 29. September, 8 Uhr bis ca. 19 Uhr, 33 Euro

Pilsen ist mit knapp 170.000 Einwohnern die viertgrößte Stadt Tschechiens. In diesem Jahr wurde sie zur Kulturhauptstadt Europas gewählt. Um 8 Uhr starten wir in Laineck (ab 7:30 Uhr Altstadt). Um 9:30 Uhr steigt unsere Reisebegleiterin Olina zu und führt uns bis zur Rückfahrt. Gegen 10:30 Uhr erleben wir bei einem Rundgang das Stadtzentrum von Pilsen. Ein gemeinsames Mittagessen schließt sich an, danach gibt es Zeit zur freien Verfügung.



Gedenkgarten und Stribro

Um 14:30 Uhr folgen wir einem Geheimtipp und fahren zum Meditationsgarten des politischen Gefangenen L. Hruška mit zahlreichen Kunstwerken (rechts eine Skulptur des auferstandenen Christus). Vor der Heimfahrt gibt es noch eine kleine Stärkung.



Gegen 16 Uhr geht es wieder Richtung Heimat. Eine letzte Station ist das historische Städtchen Stribro (Mies) mit seinem gotischen Rathaus. Es liegt am Fluss Mies. Früher wurde dort Silber abgebaut.



Anmeldung

Der Preis von 33 Euro wird im Bus eingesammelt und umfasst die Busfahrt, Kaffee, das Mittagessen und die Kosten für alle Führungen und Eintritte.

Bitte melden Sie sich bald im Pfarramt (Tel. 999 77) oder am Schwarzen Brett in der Kirche an. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Alle Bilder von Wikipedia

Freizeitpark Plohn, neu mit Indoor-Achterbahn

Mittwoch oder Freitag 9./11. September, Abfahrt 9 Uhr

Kosten für Busfahrt und Eintritt:

Kinder 4-12 Jahre, Erwachsene ab 60 22-30 Euro

Jugend und Erwachsene: 13 - 59 Jahre 25-33 Euro

Bitte Ausweise mitbringen!!!

(Preis: je nach Zuschüssen und Beteiligung.

Normaler Eintritt: 23,50/26,50 Euro)



Abfahrt ist um 9 Uhr auf dem Parkplatz der Feuerwehr in Laineck, andere Zustiegmöglichkeiten nach Absprache. Die Fahrt nach Plohn dauert eine gute Stunde. Von 10 Uhr bis 17 Uhr sind wir im Freizeitpark. Dort können alle Angebote kostenlos genutzt werden! Ab Pfingsten gibt es die neue Miniwah (Indoor-Achterbahn).

Es gibt dort preisgünstiges Mittagessen und Kaffeetrinken. Essen kann aber auch mitgebracht werden. Rückfahrt ist gegen 17 Uhr vom Parkplatz. Gegen 18 Uhr sind wir wieder in Bayreuth. Kinder und Jugendliche dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen mitfahren! Im Freizeitpark macht jeder sein eigenes Programm, nur die Busfahrt ist gemeinsam. Die Fahrt wird eventuell von Sponsoren unterstützt.



Wegen der Wasserattraktionen empfiehlt sich Wechselkleidung und Handtücher!

Die Fahrt wird von Pfr. Lindner geleitet. Anmeldungen über Pfarramt und Kindertagesstätte Laineck. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Anmeldung baldmöglichst!



Was finden Sie in Laineck und Umgebung wo?

Akupunktmassage nach Penzel
Olga Simon, Griesweg 1 ☎ 1675007

Apotheke
Rosen - Apotheke ☎ 9 98 71
Fichtelgebirgsstraße 1, Fax: 9 43 71
Mo-Fr 8-18:30 Uhr, Sa 8-13 Uhr

Architektur
Architekturbüro Pastner ☎ 791 24 24
Brüxer Weg 14, Architektur, Energieberatung

Bäckerei
Fuhrmanns Backparadies ☎ 9 25 75
Rodgersberg 4, Montag geschlossen
Di-Sa 5:30-12:30; Di-Fr 14:30-18 Uhr

Filiale: Brüxer Weg 2 ☎ 97 06 77
Di-Fr 7-12; Sa 6:30-12 Uhr
Do und Fr 14:30-18 Uhr

Fliesenleger
Jörg Strutz, Meisterbetrieb ☎ 980 01 88
Hirschberggleinstr. 36, gute Beratung!

FotoSINNfonie
Jennifer Sinn, Kulmbacher Str. 12
☎ 53042505, www.foto-sinnfonie.de

Friseur
Friseursalon Charmant ☎ 9 22 02
Schlossstraße 1, Lottoannahmestelle

Elisabeths Frisierstübchen ☎ 98 06 00
Rodgersberg 15, tel. Terminvereinbarung

Fußpflege, med. mobil
Claudia Handrich, ☎ 5086003
Fichtelgebirgsstr. 66, Geschenkgutscheine!

Gaststätten
Bärnreuther, Pizzeria ☎ 9 90 07 20
Denkmalstr. 4, Di-So 17-22 Uhr,
So 11-14, Ausnahme Reservierungen!

Gaststätten
ASV-Sportheim Laineck ☎ 9 92 16
Speisegaststätte, Rodgersberg 2
Di-So 10-14 Uhr, 16-23 Uhr
Di ab 15 Uhr, Montag Ruhetag

Burgcafé-Elf mit Restaurant ☎ 999 34
Rodgersberg 29, geöffnet: Mo, Do, Fr
10-14 und 17-24 Uhr, Sa/So 9-23 Uhr
Ruhetag: Dienstag und Mittwoch

Getränkesservice Heimdienst
info@megusta-online.de ☎ 0160 43 88 036
Kuhbandner, Bestellungen Mo-Fr. 9-18 Uhr

Hunde und Pferde Leckerlies
Beate Schiller, Laineck ☎ 7932777
Mo-Do 8-12, 14-18, www.wau-lecker.de

Lainecker Kinna Lod'n
Schlossstraße 27 ☎ 80 02 94 00

Malergeschäft
Peter Nützel, Malermeister ☎ 9 99 74
Kalte Leite 20, 95448 Bayreuth-Laineck

Metzgerei
Eine gute Adresse in Bayreuth!
Imhof, Alexanderstraße 12 ☎ 2 74 78
Filiale: Lainecker Str. 1 ☎ 9 95 54

Musikunterricht
Gottfried + Heike Nitsche ☎ 793 03 80
Griesweg 5; Klavier, Keyboard, Blockflöte

Steuerberatung
Schmidt & Jurisch, Steuerkanzlei
Bernecker Straße 58 ☎ 15 03 41 00

Trauer
Trauerhilfe Dannreuther e.K. ☎ 26 202
St. Georgen 13, Inh.: Reinhold Glas

Epiphaniaskirche Laineck

sonntags **Gottesdienst** um 9:30 Uhr, anschließend Kirchencafé, an jedem zweiten Sonntag im Monat **Abendgottesdienst** um 19 Uhr, danach Teatime außer in den Ferien **jeweils mit KuK** (Kinder unter der Kirche)
Familiengottesdienste 10 Uhr, **ViertelvorElf-Gottesdienste** 10:45 Uhr

Sonntag 09:30	31. Mai, Trinitatis Gottesdienst (Pfr. i.R. Schröter)
Sonntag 09:30	7. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. i.R. Mühlhäußer)
Dienstag 20:00	9. Juni, Epiphaniaskirche Anmeldung und Elternabend für neue Konfirmanden
Mittwoch 19:30	10. Juni, Fuhrmannshütte Seulbitz Treffen Männerarbeit, Grillen und Austausch
Sonntag 09:30 	14. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis Jubelkonfirmation für 10-, 25- und 40-jährige Konfirmation (Pfr. Lindner), KuK Abendmahl, Posaunenchor, Emotion Eine Welt Verkauf
11:00	Fahrradtour Männerarbeit (siehe Seite 9)
Sonntag 09:30	21. Juni, 3. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (Pfr. i.R. Weinreich); KuK 
Montag 20:00	22. Juni, Gemeinderaum Kirchenvorstandssitzung
Sonntag 10:00	28. Juni, 4. Sonntag nach Trinitatis Kurz-Gottesdienst (Pfr. Lindner), Coro Vocale anschließend Busfahrt zum Staffelberg, Mittagessen, Kurzkonzert Vierzehnheiligen (Siehe Seite 13! Bitte anmelden!)
Mittwoch 19:30	1. Juli, Jugendraum Treffen Männerarbeit, Brotzeit und Austausch



Gottesdienste und Veranstaltungen Juli

Epiphaniaskirche Laineck

sonntags **Gottesdienst** um 9:30 Uhr, anschließend Kirchencafé, an jedem zweiten Sonntag im Monat **Abendgottesdienst** um 19 Uhr, danach Teatime außer in den Ferien **jeweils mit KuK** (Kinder unter der Kirche)

Familiengottesdienste 10 Uhr, **ViertelvorElf-Gottesdienste** 10:45 Uhr

Sonntag 09:30	5. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis Ehegottesdienst (Pfr. Lindner), Abendmahl, KuK Flötenkreis Epiphaniaskirche, Einladung an alle Ehepaare, besonders eingeladen sind Jubelpaare	 
6.-11. Juli	Kleidersammlung Spangenberg (Garage Pfarrhaus)	
Samstag 19:00	11. Juli, Konzert unter freiem Himmel, bei Regen in der Kirche Open-Air Konzert: Posaunenchor und Coro Vocale, Imbiss und Dämmerchoppen, 17-19 Uhr Bücherflohmarkt	
Sonntag <u>10:30</u>	12. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis, Festgottesdienst für Groß und Klein (Pfr. Lindner), Vorstellung der neuen Konfirmanden, anschließend fränkisches Mittagessen Bücherflohmarkt 9-10.30 Uhr und ab 11:30 Uhr	
14:00 - 19:00	Kuchentheke, Gemeindefest mit vielfältigen Angeboten, Kinderstraße, Hüpfburg u.v.m.	
Sonntag 19:00	19. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Stud. theol. Pöhlmann, KuK	
Montag 20:00	20. Juli, Gemeinderaum Kirchenvorstandssitzung	
Sonntag <u>10:00</u>	26. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis Familiengottesdienst (Pfr. Lindner & Kindertagesstätte) Eine Welt Verkauf	
19:00	Sommersingen, St. Nepomuk Platz Concordia Laineck, Posaunenchor	

Herausgeber:

Evang. Luth. Pfarramt Epiphaniaskirche, Warmensteinacher Straße 85, 95448 Bayreuth. Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Gottfried Lindner, Auflage: 1400. Redaktionsschluss der Ausgabe August/September 2015 ist der 22. Mai
Neue Gemeindebriefe liegen ab Sonntag 26. Juli bereit.